

# Concordias Jugend boomt

VON SASCHA KÖPPEN

**FUSSBALL** Ganz im Gegensatz zu allem, was in der Senioren-Abteilung zuletzt nicht ganz nach Wunsch gelaufen ist, präsentiert sich die Jugend von Blau-Weiß Concordia Viersen blendend aufgestellt. Aktueller Höhepunkt war die Stadtmeisterschaft der Junioren. Dort gewann die F-Jugend den Titel, und bei der starken Konkurrenz sprangen für die B-, C- und E-Jugend noch Vize-Hallentitel heraus.

Mehr wäre sogar möglich gewesen, scheiterte die B-Jugend doch erst im Neunmeterschießen des Finales am ASV Süchteln, wurde danach auch beim Kreispokal gegen die Gladbacher Konkurrenz Dritter. Die E-Jugend trat mit dem jüngeren Jahrgang an, besiegte damit etwa den SC Rahser 7:0 und gewann auch das Halbfinale gegen die SG Dülken 3:0, bevor auch sie im Endspiel an Süchteln scheiterte. Zufall ist das alles nicht, spielen die Concorden doch mit den D- bis B-Junioren in der Leistungsklasse und sind in den unteren Jahrgängen mit bis zu drei Mannschaften breit aufgestellt.

Einer der Väter dieses Erfolges ist Concorden-Urgestein Michael Bongarz. Seit fast 30 Jahren fungiert er als Jugendleiter, vor der Fusion bei Blau-Weiß Helenabrunn. Eben diese Fusion mit Concordia hat er vor zehn Jahren massiv vorangetrieben. Seither fungiert er auch als

Geschäftsführer des fusionierten Vereins. In seinem Verein ist er zudem als wandelndes Statuten-Lexikon bekannt.

Ohne diese Fusion wäre für einen zu kleinen Verein wohl auch das aktuelle Kunstrasen-Projekt nicht möglich gewesen. „Bei uns soll jeder spielen können. Aber auch den guten Spielern muss ein Rahmen für ihre Weiterentwicklung geboten werden – für die Zukunft des Vereins“, lautet Bongarz' Leitspruch. Und er weiß, dass Vereine heute die Entwicklung mit Kunstrasenplätzen nicht verpassen dürfen, um sich konkurrenzfähig zu halten. Dass die eigene Jugend auch die Zukunft der Senioren-Abteilung sein

muss, hat der Verein verstanden. So trainiert die A-Jugend inzwischen einmal in der Woche mit den Senioren, um einen fließenden Übergang zu fördern.

Bei der Gestaltung von Gegenwart und Zukunft bekommt Bongarz Unterstützung der Familie. Frau Margret fungiert bei Concordia als Jugend-Geschäftsführerin, Sohn Mischa trainiert B- und A-Jugend und hat zudem den Bondex-Cup ins Leben gerufen, der sich mit Gastteams wie Borussia, Rapid Wien oder Sturm Graz etabliert hat. Setzt sich diese Energie und das Potenzial irgendwann bis zu den Erwachsenen durch, wäre sicher nicht nur Michael Bongarz stolz.



Die siegreiche **F1-Jugend** von Concordia Viersen.

FOTO: KN